

Nummer 5 4. Februar 2016

Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 8

Kirchen

Seite 9

Vereine

Frühstück und mehr.....

Herzliche Einladung für alle



Datum: Samstag, 20.02.2016 von 9:00-12:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Hegnach



Programm für jung und alt

Veranstalter: Kinderfrühstück und ökumenisches Frauenfrühstück Hegnach

ANMELDUNG

Bitte	bis	Mittwoch,	17.02.2016	im	Pfarramt	Kirchstraße	12	oder	per	Mail
pfarr	amt(@ev-kirch	e-hegnach.de							

Name:..... Erwachsene:..... Kinder:....

Kinder sind auch alleine willkommen – aber bitte anmelden>

Über eine Spende freuen wir uns.

Nachruf



Herr Hellmuth Stettner

Die Ortschaft Hegnach trauert um eine verdiente und geschätzte Persönlichkeit.

Hellmuth Stettner war von 1959 bis 1974 als Gemeinderat der damals selbstständigen Gemeinde Hegnach und anschließend als Mitglied im Hegnacher Ortschaftsrat bis 1984 kommunalpolitisch tätig. Darüber hinaus war er von 1979 bis 1984 als Waiblinger Stadtrat aktiv. Während dieser Zeit setzte er sich besonders für die Vereine und den Sport in Hegnach ein.

Die rasante Entwicklung Hegnachs mit dem Bau der Sportanlagen am Hartwald und dem Hallenbad hat er mitgestaltet. Er war ein Mensch, der stets auf Ausgleich bedacht war. Ein gutes Miteinander war ihm in der Kommunalpolitik und innerhalb der Vereine wichtig. Hellmuth Stettner hat sich um das Gemeinwesen und um Hegnach verdient gemacht.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden Hellmuth Stettner stets in ehrenvoller Erinnerung behalten.



Andreas Hesky Oberbürgermeister



Markus Motschenbacher Ortsvorsteher

Öffnungszeiten Rathaus Hegnach am Donnerstag, den 04.02.2016

Am Donnerstag, den 04.02.2016 befinden sich alle Mitarbeiter des Rathauses auf einer externen Informations-veranstaltung. Aufgrund dessen verschiebt sich die Öffnungszeit an diesem Tag von 14.30 Uhr auf 16.00 Uhr. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach -Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.: Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach. **Redaktion:** Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919 E-Mail: **ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.**

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de

Stellenausschreibung

In der Ortschaftsverwaltung Hegnach der Stadt Waiblingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Verwaltungsmitarbeiter/in

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von rund 20 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Bereiche Friedhofsverwaltung, Ordnungs- und Gaststättenwesen sowie die Stellvertretung für das Standesamt und das Vorzimmer des Ortsvorstehers.

Wir wünschen uns Bewerberinnen und Bewerber, die über ein freundliches und sicheres Auftreten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit verfügen. Eine Ausbildung im Verwaltungsbereich (z.B. Verwaltungsfachangestellte/r, Verwaltungswirt/in) wäre von Vorteil.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 5 TVöD bewertet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

stehen Ihnen Herr Motschenbacher (Ortschaftsverwaltung Hegnach) unter Telefon 07151/5001-1880 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151/5001-2141 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 15.02.2016 bevorzugt über unser Online-Bewerberportal unter www. (Das waiblingen.de Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Helmuth Stettner, Haldenäcker 16, 71334 Waiblingen ist am 30.01.2016 verstorben.

Ortsbücherei Hegnach



Liebe Kinder:

Am Donnerstag, den 04. Februar 2016 heißt es wieder

Ohren auf - Wir lesen vor

Frau Dannenbauer liest **um 16.30 Uhr** in der Ortsbücherei Geschichten und Gedichte zum Thema:

"Hexen und Zauberer" vor.

Eingeladen sind alle Kinder von 5-8 Jahren

Dauer: ca. 30-45 Min.

Die Öffnungszeiten der Ortsbücherei Hegnach:

Dienstag von 10 - 12 Uhr Donnerstag von 16 - 19 Uhr.

Die Ortsbücherei Hegnach ist vom 08. – 12. Februar 2016 geschlossen.

Am Dienstag, den 16. Februar sind wir wieder für Sie da.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Stellenausschreibung

Die Stadt Waiblingen hat kurzfristig, spätestens ab 1. März 2016, noch eine Stelle für eine/n volljährige/n Bewerberin/Bewerber in einer Kindertageseinrichtung für ein/en

Freiwilliges Soziales Jahr / Bundesfreiwilligendienst

für die Dauer von 6 Monaten zu besetzen. Sie erhalten die Möglichkeit, das Berufsfeld der Erzieherin / des Erziehers kennenzulernen. Dabei begleiten Sie die Kinder in ihrem Alltag und übernehmen Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich. Die Seminartage durch das Diakonische Werk Württemberg runden das FSJ/BFD ab. Die Bezüge betragen monatlich 450,00 Euro.

Bei Interesse senden Sie bitte eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf und Schulabschlusszeugnis per Mail an yvonne. mueller@waiblingen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen vorab Frau Müller (Abt. Personal - montags bis donnerstags 8.00 – 13.00 Uhr, 07151/5001-2152) und Frau Frisch-

Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Daten gelöscht.

ling (Abt. Kindertageseinrichtungen, 07151/5001-2805).

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereichen Finanzen, Abteilung Kasse, in der Buchhaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter/in

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Belegbearbeitung von zwei Dezernaten. Dazu gehören das Überprüfen und Kontieren der Rechnungsbelege inklusive Eintragung bzw. Prüfung der Produkte und Konten sowie des Skontoabzugs. Hinzu kommen die Fertigstellung der elektronischen Bankdatei mit EDV-Erfassung und Archivierung sowie die Belegablage.

Wir wünschen uns engagierte Bewerberinnen und Bewerber mit einer strukturierten und selbstständigen Arbeitsweise, Teamfähigkeit und guten PC-Kenntnissen.

Erfahrungen im Finanzbereich sind von Vorteil.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Eine Stellenneubewertung ist vorgesehen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Frau Barth (Abteilung Kasse) unter Telefon 07151/5001-1450 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151/5001-2141 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 19.02.2016 bevorzugt online** unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Anmeldung in den Waiblinger Kindertageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2016/2017 – Stichtag ist der 26. Februar

Anmeldungen in den Kindertageseinrichtungen

Das Waiblinger Kindergartenjahr 2016/2017 beginnt am 1. September. Schon jetzt sollten aber Eltern ihre Kinder anmelden, vor allem dann, wenn sie auf der Suche nach besonderen Betreuungsformen, wie ganztags und Kleinkindbetreuung sind. Wie Erika Schwiertz, Leiterin der städtischen Abteilung Kindertageseinrichtungen, erklärt, sei es für die Verwaltung hilfreich, den Bedarf der Eltern rechtzeitig zu wissen um entsprechend reagieren zu können. Die Betreuungsangebote für die Familien wurden in den vergangenen Jahren schrittweise erweitert; die Betreuungsformen und -zeiten sollen sich an deren Bedürfnissen orientieren, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern.

Seit August 2013 haben alle Kinder ab Vollendung ihres ersten Lebensjahres das Recht auf einen Kindergartenplatz. In den Kindertageseinrichtungen wurden deshalb die Angebote schon frühzeitig deutlich ausgebaut. Für Kinder unter drei Jahren stehen in den Kindertageseinrichtungen in Waiblingen aktuell 655 Plätze zur Verfügung.

Eltern können ihr Kinder im gesamten Kalenderjahr in ihrem Wunsch-Kindergarten anmelden. Für eine rechtzeitige Planung der Angebote ist es allerdings wichtig, dass der Betreuungsbedarf der Familien dem Fachbereich Bildung und Erziehung rechtzeitig mitgeteilt wird. Für den Besuch des Kindergartens wird daher für alle städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen ein einheitlicher Anmeldezeitpunkt festgelegt. Dadurch erhalten auch Eltern mehr Planungssicherheit. Das Kindergartenjahr beginnt am 1. September.

Fortsetzung auf Seite 5

Bereitschaftsdienste

Überfall, Verkehrsunfall	110			
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112			
Rettungsdienst/Notarzt	112			
Krankentransport	19222			
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0			
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0			
Landespolizeiposten Hohenacker	82149			
Polizeirevier Waiblingen	950-0			
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111			
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222			
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902			

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

18 - 7 Uhr

Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung **Tel. 01805 557890**

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgischorthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367 oder 01805/AUGEN SOS

Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen: Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833 SMS: "apo" an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Donnerstag, 04.02.2016

Burg-Apotheke, WN-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52, Tel. 8698

Elisabethen-Apotheke, Weinstadt-Schnait, Lützestr. 60, Tel. 690217

Freitag, 05.02.2016

Stifts-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Ulrichstr. 43, Tel. 909580

Samstag, 06.02.2016

Brunnen-Apotheke, Korb, Seestr. 4, Tel. 37011

Sonntag, 07.02.2016

Central-Apotheke Dr. Pfeifer, Waiblingen, Alter Postplatz 2, Tel. 53113

Montag, 08.02.2016

Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32, Tel. 999180

Dienstag, 09.02.2016

Apotheke am Marktplatz, Waiblingen, Marktplatz 9, Tel. 53622

Friedens-Apotheke, Schwaikheim, Bahnhof Str. 10, Tel. 07195/51072

Mittwoch, 10.02.2016

Rems-Apotheke, Remshalden-Geradstetten, Rathausstr. 30, Tel. 72412

Vitalwelt-Apotheke im Gesundheitszentrum Winnenden, Am Jakobsweg 2, Winnenden, Tel. 07195/978610

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aushänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, Tel. 64040

Fortsetzung von Seite 3

Wer für sein Kind, das im Lauf des Kindergartenjahres 2016/2017 drei Jahre alt wird, einen Platz sucht, wird von der Abteilung Kindertageseinrichtungen dieser Tage gebeten, das Mädchen oder den Buben bis zum 26. Februar 2016 in einer Kindertageseinrichtung seiner Wahl anzumelden und dabei den Betreuungsbedarf anzugeben. Auch für die Kinder unter drei Jahren kann in diesem Zeitraum die Anmeldung in den Kindergärten erfolgen.

Ein Faltblatt gibt Auskunft über die Kindertageseinrichtungen in Waiblingen. Es ist in allen Kindergärten vorhanden. Empfohlen wird, eine Einrichtung in Wohnortnähe zu wählen; die Eltern können durchaus direkt mit ihr Kontakt aufnehmen, denn die Kindergärten bieten Anmeldegespräche an, bei denen sich Mütter und Väter über die Einrichtung, ihr Betreuungsangebot und ihr pädagogisches Konzept informieren und ihr Kind schriftlich anmelden können.

Die Aufnahme in den städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen für Kinder ab drei Jahren erfolgt nach dem Alter. Für Kinder unter drei Jahren erfolgt die Aufnahme, soweit die Anmeldungen die Platzzahlen übersteigen, nach bestimmten Kriterien wie z.B. Berufstätigkeit der Eltern.Für den Fall, dass das Kind im von den Eltern bevorzugten Kindergarten zum gewünschten Zeitpunkt nicht berücksichtigt werden kann, sollten drei weitere Einrichtungen genannt werden, die in Frage kommen könnten. Wer jedoch keine andere Einrichtung in Anspruch nehmen will, kann die Tochter oder den Sohn auch in die Warteliste aufnehmen lassen. Die Mitarbeiterinnen des Kindergartens schicken den Eltern vier Monate vor dem Kindergarteneintritt eine schriftliche Zusage. Sämtliche Formalitäten für die Anmeldung lassen sich im Kindergarten erledigen, darauf weist die Abteilung Kindertageseinrichtungen ausdrücklich hin.

Die Erzieherinnen beantworten offene Fragen und beraten im Fall des Falles auch über den für das Kind geeigneten Aufnahmezeitpunkt.

Angeboten werden

- die klassische Regelbetreuung und
- bereits in vielen Einrichtungen die Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten, vormittags zusammenhängend sechs Stunden. Bei verlängerten Öffnungszeiten mit sieben Stunden ist ein Mittagessen dabei.
- die Ganztagsbetreuung mit Mittagessen, im Kinderhaus Mitte gibt es die Abendbetreuung bis 21 Uhr
- für Kinder unter drei Jahren stehen Plätze in der Grundbetreuung mit 4 Stunden vormittags, in der verlängerten Vormittagsbetreuung und in der Ganztagesbetreuung zur Verfügung.

Etliche Einrichtungen bieten sogar Kombinationen an. Die Aufnahme in die Ganztagsbetreuung und auch diejenige für Kinder, die jünger sind als drei Jahre, wird von verschiedenen Kriterien abhängig gemacht, die die Mitarbeiterinnen im Rathaus gern erläutern, die aber auch im Faltblatt über Kindertageseinrichtungen in Waiblingen nachgelesen werden können.

Auch für die privaten Träger von Kindertageseinrichtungen in Waiblingen können die Anmeldungen erfolgen. Für diese gelten eigene Regelungen und Gebühren. Auskünfte erhalten die Eltern direkt beim jeweiligen Träger.

Am Sonntag, 28. Februar 2016 um 20.00 Uhr ist das Waiblinger Kammerorchester mit dem Klarinettist Nikolaus Friedrich unter der Leitung von Knud Jansen im Bürgerzentrum Waiblingen zu Gast. Eine Einführung findet um 19.00 Uhr statt

Mit dem Jubiläumskonzert zum 50-jährigen Bestehen begeisterte das Waiblinger Kammerorchester in der letzten Spielzeit Publikum und Presse gleichermaßen. So schrieb die Waiblinger Kreiszeitung, dass sich das WKO durch die schwungvolle Vorwärtsbewegung der vergangenen Jahre einmal mehr als ein herausragendes Ensemble präsentieren konnte. Zum Profil des Orchesters gehören Programme mit selten zu hörenden Werken, die, erfüllt von klanglicher Schönheit und kompositorischer Bedeutung, die gängige Konzertliteratur mit außergewöhnlichen und interessanten Facetten bereichern.

Eröffnet wird das Programm diesmal mit der kühnen barocken Sinfonie Nr. 3 von Carl Philipp Emanuel Bach. Zeitgenossen taten sich schwer mit der Mannigfaltigkeit und Neuheit in Form und Harmonie seiner Sinfonien. Für heutige Hörer also genügend spannende Aufgaben, den damaligen Wirkungen des Programmes nachzuspüren, zu genießen und individuelle "Neue Räume" zu entdecken.

Es folgt ein Höhepunkt der Instrumentalmusik: das Klarinettenkonzert Nr. 2 von Carl Maria von Weber mit dem renommierten Solisten Nikolaus Friedrich. Nach Studium in Stuttgart zählt der aus Schwäbisch Gmünd stammende Solo-Klarinettist des Nationaltheaters Mannheim zu den vielseitigsten Klarinettisten Deutschlands. Er wird mit diesem Werk beeindruckend vermitteln, wie der Komponist für die Klarinette der damaligen Zeit virtuose neue Räume schuf und die Grenzen des Instrumentes und der Konzertgattung erweiterte.

Abschließend wird das WKO die Sinfonie Nr. 2 des Romantikers Camille Saint-Saëns präsentieren. In einer Zeit, in der Komponisten um eine neue Form der Sinfonie nach Beethoven rangen, hat der Franzose ein herrliches Werk geschaffen, welches als ein faszinierendes und beeindruckendes Zeugnis dieser Suche gelten darf und mit damalig ungewohnten Elementen spielt.

Eine Stunde vor Konzertbeginn bietet sich zudem bei der beliebten Konzerteinführung des Dirigenten Knud Jansen die Gelegenheit, vertiefende Aspekte der Werke zu entdecken und Solist und Dirigenten im gemeinsamen Gespräch zu erleben.

Kartenpreise regulär: 19,- / 17,- / 15,- / 13,- € Kartenpreise ermäßigt: 14,- / 11,- / 9,- / 7,- €

Aufforderung zur Steuerzahlung

Am 15. Februar 2016 werden zur Zahlung fällig:

- die erste Grundsteuerrate für das Jahr 2016
- die erste Gewerbesteuervorauszahlungsrate für das Jahr 2016
- 1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2015 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-Kreissparkasse Waiblingen IBAN DE09 6025 0010 0000 2016 58 Volksbank Stuttgart e.G. IBAN DE84 6009 0100 0403 0100 04

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen



Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

Jugendtreff Hegnach

Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach! Es gelten folgende Öffnungszeiten:

16:00 - 19:00 Uhr Teenie-Time (10-13 J.) Montag: Dienstag: geschlossen 17:00 - 19:00 Uhr Teenie Club (ab 12 J.) Mittwoch:

19:00 - 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.) Donnerstag: 17:00 - 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)

Freitag: 18:00 - 22:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

17 – 19 Uhr **19 – 21 Uhr** Spagetti Tag Mittwoch, 10. Februar 2016 Spagetti Tag

Montags von 16:00 – 19:00 Uhr Teenie Time Programm **für 10 – 13 Jährige:** 16:00 – 19:00 Uhr Montag, 08. Februar 2016

Faschingsparty

Am Samstag, 06.02.2016 ist wieder Mädchenaktionstag mit Disco, von 15 – 18 Uhr, im Jugendtreff Hegnach, Kirchstr. 49.

Kommunales Kino Waiblingen e.V.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im "Traumpalast" Bahnhofstraße 52, Waiblingen am Mittwoch 17.02.2016 um 20.00 Uhr

Menschen

Deutschland Dokumentation 2015 (Original mit deutschen Untertiteln)

"Menschen" ist ein Filmprojekt von Grégory Darcy welches sich zwischen Dokumentar- und Kunstfilm bewegt und das Thema Asyl aufgreift. Flüchtlinge aus der Region Stuttgart (Kernen, Waiblingen und Esslingen) sind Interviewpartner und stehen als Schauspieler und Künstler vor der Kamera.

Manche der Menschen aus Syrien, Iran, Kamerun, Gambia, Algerien oder Pakistan beantworteten auch persönliche Fragen. Sie berichten spannend, sehr berührend und mit Humor über ihr früheres und ihr neues Leben bei uns in Deutschland. Ein weiterer Teil des Films ist der Kreativität mit Gedichten - Theater - Tanz..., gewidmet.

In Kooperation mit der Kommunalen Integrationsförderung Stadt Waiblingen, Katholischer Erwachsenenbildung Rems-Murr e. V., und Evangelischem Kreisbildungswerk Rems-Murr.

Im Anschluss Filmgespräch mit dem Regisseur und Flüchtlingen.

Regie und Buch: Grégory Darcy

Darsteller: Flüchtlinge aus der Region

Länge: 75 Minuten Film 5,00 EURO, **Eintritt** Telefon 07151 - 959280 Reservierung: Weitere Information: www.koki-waiblingen.de

Landratsamt Rems-Murr

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamtes **Rems-Murr-Kreis informiert:**

ErzieherInnenfortbildung "Mahlzeiten planen und gestalten" Der Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft bietet am 24. Februar 2016 eine ErzieherInnenfortbildung an - Anmeldung bis zum 15. Februar 2016

Im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bietet der Fachbereich Hauswirtschaft und Ernährung des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis am Mittwoch, 24. Februar 2016 von 14:30 - 18:00 Uhr eine Fortbildung für ErzieherInnen zum Thema "Mahlzeiten planen und gestalten" an. Die Fortbildung findet im Kompetenzzentrum Ernährung (Eingang E4), Raum 202a in der Gewerblichen Schule, Heininger Weg 43 in 71522 Backnang statt.

Eine schöne und gute Mittagsmahlzeit bringt Struktur, Freude und Kraft in den Tag. Sie lernen die Kriterien zur Gestaltung eines geeigneten Wochenspeiseplans kennen und stellen selber einen einfachen und genussreichen Mittagsspeiseplan für Kinder zusammen. Die Vernetzungsstelle Kita-Verpflegung informiert Sie über Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich Küchen- und Versorgungsplanung.

Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im Rahmen von KOMM IN FORM gefördert und ist kostenfrei. Für die Verpflegung wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 15.02.2016 beim Geschäftsbereich Landwirtschaft unter 07191 895 4233 oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de möglich.

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamtes **Rems-Murr-Kreis informiert:**

"Brötchenwerkstatt"

Praxisworkshop für Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren im Kompetenzzentrum Ernährung in der Gewerblichen Schule im Heininger Weg 43 in Backnang

Das Kompetenzzentrum Ernährung bietet im Rahmen der "Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung" des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz am Freitag, 19.02.2016 von 15:00 - 18:00 Uhr einen Kochkurs für Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren zum Thema "Brötchenwerkstatt " an. Nach diesem Kurs können die Kinder ihre Familien mit Leckereien zum Sonntagsfrühstück und Nachmittagskaffee verwöhnen.

Der Kurs findet in der Aktionsküche "Snackeria" der Gewerblichen Schule (Eingang E4) in Backnang, Heininger Weg 43 statt.

Die Kinder sollten eine Mütze, Schürze, Geschirrtuch, kleines Handtuch, Schreibzeug, Behälter für evtl. Reste sowie einen Kostenbeitrag von 7 Euro mitbringen.

Anmeldung bis zum 15.02.2016 beim Geschäftsbereich Landwirtschaft unter 07191 895-4233 oder landwirtschaft@ rems-murr-kreis.de.

Denkt an die Umwelt!



Alte Zeitungen und Zeitschriften aehören nicht in den Müll - sondern zum

Altpapier

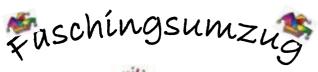
Schulen / Kindergärten



Burgschule Hegnach

Freitag, 5. Februar 2016

Uhrzeit 11.11 Uhr



Liebe Eltern,

Auch diese Jahr veranstaltet die Burgschule einen Faschingsumzug·

Natürlich hoffen die Schulkinder in der Faschingshochburg Hegnach auf viele Zuschauer, die sich am Rande des Zuges drängen.

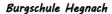
geht's durch das Hauptgebäude über den Schulhof in die Turnhalle. Dort wird mit Musik, Tanz und Faschingsküchle zünftig Fasching gefeiert· (Ende ca. 11.59 Uhr)

Das närrische Treiben

startet im Anbau, dann

Alle Familienmitglieder und Freunde sind herzlich willkommen

Helau, Alaaf, Narri Narro und viel Spaß in den Faschingsferien!





P.S. der Elternbeirat stellt Bonbons zum Werfen während des Umzugs zur Turnhalle zur Verfügung. Gerne dürfen auch eigene Bonbons mitgebracht und geworfen werden

Förderverein Burgschule Hegnach

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Burgschule

Wir möchten Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Burgschule Hegnach e.V. einladen. Sie findet statt am:

Dienstag, 01. März 2016 um 20:00 Uhr in der Burgschule Hegnach

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
- Bericht der 1. Vorsitzenden über das zurückliegende Geschäftsjahr, Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr
- Bericht des Kassenwartes über das zurückliegende Geschäftsjahr, Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache über die Berichte
- Verschiedenes

Ende der Mitgliederversammlung

Falls Sie Fragen haben, die wir unter Punkt "Verschiedenes" behandeln sollen, so bitten wir um zeitnahe Rückmeldung bis spätestens eine Woche vor Versammlungsbeginn direkt an die 1. Vorsitzende Frau Susanne Dube.

(E-Mail: fv-burgschule-hegnach@gmx.de)

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule **Unteres Remstal**



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr Tel.: 07151 95 880 0, Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Flüchtlingsströme nach Europa

Am Freitag, 5. Februar, 19.00 Uhr referiert Dr. Peter Hölzle über eines der brisantesten Themen unserer Zeit - die Flüchtlingsströme nach Europa. Das Elend des Heimatverlusts speist sich aus vielen Quellen: Krieg, Armut und politische, ethnische wie religiöse Unterdrückung sind einige von ihnen. Verbesserte Seenotrettung, entschiedenere Bekämpfung der Schleuserbanden und die gerechtere Verteilung der Flüchtlinge auf Aufnahmeländer sind nur Teillösungen. Eine ausschließliche unbegrenzte Flüchtlingsaufnahme wäre genauso wenig praktikabel, weil sie die Aufnahmeländer überfordern und deren sozialen Frieden gefährden würde. Bleiben Kooperationsmodelle zwischen Aufnahme- und Herkunftsländern, die den Fluchtbereiten Chancen eröffnen, in ihrer Heimat zu bleiben. Vortragsort ist die VHS in Waiblingen, Bürgermühlenweg 4.

Information und Anmeldung zu Kurs Nr. F10415 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Fahrrad-Selbsthilfekurs für Männer

Am Mittwoch, 17. Februar, 18.30 Uhr gibt Gerhard Brenner Antworten auf Fragen, die wohl viele Fahrradfahrer beschäftigen: Wie baut man ein Hinterrad aus und wieder ein? Was kann man tun, wenn die Schaltung Probleme macht? Wie bekommt man ohne schwarze Finger die Kette wieder auf das Zahnrad? Worauf muss man bei seinem Fahrrad achten, um teure Schäden zu vermeiden? All das kann man in der professionellen Fahrradwerkstatt lernen und üben. Veranstaltungsort ist die Fahrradwerkstatt in Korb, Rosenstr. 34. Information und Anmeldung zu Kurs Nr. F15020 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

FERIENWORKSHOP

Wir malen unser eigenes "Regenbogenhaus" (für Kinder ab 6 Jahren) Do. 11.02.2016, 15.00 - 17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 13,- (inkl. Material), Leitung: Karin Zolnai, Kursnr.: F1. Wir lernen den großen Künstler Friedensreich Hundertwasser und sein Werk "Regenbogenhaus" kennen. Wir werden uns mit dem Kunstwerk auseinandersetzen und unser eigenes "Regenbogenhaus" gestalten.

WORKSHOPS für Kinder

Paradiesvogel (für Kinder von 8 - 12 Jahren) Sa. 20.02.2016, 16.00 - 18.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 14,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: K2. Wir zaubern aus einem Milchkarton einen fantasievollen, bunten Paradiesvogel.

Lichter am Himmel über der Stadt (für Kinder ab 5 Jahren) Sa. 27.02.2016, 11.45 - 13.15 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 11,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K3. Mit bunter Tusche und leuchtender Ölkreide entzünden wir helle bunte Lichter am tiefblauen oder roten Himmel über unserer imaginären Stadt.

Holzwerkstatt (für Kinder ab 8 Jahren) samstags, 9.30 -11.30 Uhr, 5 Termine: 27.02. / 19.03. / 23.04. / 04.06. und 09.07.2016, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K4. Schleifen, schnitzen, hämmern so kann alles entstehen: ein Boot, ein Spielzeug, eine Figur oder einfach ein Handschmeichler.

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene Grimmige Gesichter, Fabelwesen und skurrile Erscheinungen (für Jugendliche ab 15 Jahren)

Sa. 27.02.2016, 14.00 - 16.00 Uhr und Sa. 05.03.2016, 14.00 - 18.00 Uhr, Kernen-Rom., Alte Schule, Gebühr: Euro 38,- (inkl. Material), Leitung: Sarah Huber, Kursnr.: JU1. Masken begegnen uns nicht nur im Karneval, wir kennen sie auch aus alten Kulturen, aus Filmen, Theater und nicht zuletzt auch in der aktuellen Jugendkultur – man denke nur z.B. an Cro. In diesem mehrteiligen Workshop wollen wir uns eine Maske bauen.

Die Welt der Farben - Malerei am Vormittag Kurs I dienstags, 9.30 - 11.30 Uhr, 6 Vormittage, Waiblingen, Kunstschule, Beginn: 16.02.2016, Gebühr: Euro 75,00 (inkl. Material), Leitung: Sibylle Keitel-Lederer, Kursnr.: JE2. Dieser Kurs soll die Möglichkeit bieten, mit der Kraft der Farbe zu experimentieren. Im Vordergrund soll die Lust am künstlerischen Ausdruck stehen.

WORKSHOP für Senioren: Aquarellmalen montags oder mittwochs, jeweils 10.00 - 12.00 Uhr, jeweils 6 Vormittage, Waiblingen, Kunstschule, Montags-Kurs I, Beginn: 15.02.2016 oder Mittwochs-Kurs I, Beginn: 17.02.2016, Gebühr jeweils: Euro 75,- (inkl. Material) , Leitung: Christine Lutz, Kursnr.: S1. In der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Themen wie freie Komposition, Landschaft, Stillleben, experimentelle Malerei etc. erlernen und erproben wir verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten der Aquarelltechnik.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE im Rahmen der Ausstellung "Goya. Groteske und Karneval" in der Galerie Stihl Waiblingen: Traumbild Hell-Dunkel (für Kinder ab 5 Jahren) Fr. 12.02.2016, 11.00 - 15.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Führung und Material), Leitung: n.n., Kursnr.: F2. Wir lassen uns in der Ausstellung Goya. Groteske und Karneval von den Bildern Goyas verzaubern und erfinden anschließend in der Kunstschule mit Kohle unsere eigenen Traumbilder in Schwarz-Weiß.

Kommt zur Geisterstunde! (für Kinder von 8 - 12 Jahren) Sa. 20.02.2016, 13.00 - 16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 17,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: K1. In der Ausstellung *Goya. Groteske und Karneval* gibt es unheimliche Stimmungen zu entdecken. Anschließend lauscht ihr einer spannenden Geistergeschichte, bei der das Geschehen in einer Ritterburg durch ein Schlüsselloch beobachtet wird. Dadurch inspiriert zeichnet ihr den Blick durchs Schlüsselloch mit schwarzer Tusche, Eisenfedern und selbst geschnitzten Bambusfedern.

Die Aquatintatechnik bei Goya (für Jugendliche und Erwachsene) Sa. 27.02.2016, 11.00 - 18.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 55,- (inkl. Führung und Material), Leitung: Wolfgang Schwahn, Kursnr.: JE7. Ein Workshop für alle, die sich für die Technik interessieren, aber nicht unbedingt selbst "Hand anlegen wollen". Mit Wolfgang Schwahn, dem Graphikrestaurator an den Kunstsammlungen der Veste Coburg, begeben wir uns auf Entdeckungsreise in die Welt der Aquatinta. Die Teilnehmer werden kleine, experimentelle Proben zum Thema mit nach Hause nehmen können. Empfehlenswert ist in diesem Zusammenhang der Vortrag von Herrn Schwahn am Vorabend, dem 26.2.2016 um 20:00 Uhr in der Galerie Stihl Waiblingen zum Thema.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-rems.de,

Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de.

Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12 Tel. 52898, Fax 58483

Büro: Margit Schmack Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Lukas 18,31

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898) In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich bis 07.02. an Pfarrer Frank, Hohenacker, Tel. 07151/81405 und vom 08.02.-28.02. an Pfarrer Finnern, Bittenfeld Tel. 07146/5835 wenden.

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

Donnerstag, 04.02.2016

19.30 Uhr Bläsertraining 20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 05.02.2016

17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Pflegeheim (Frau Kölz)

Samstag, 06.02.2016

14.00 Uhr Kinderkirch-Teamtag

16.30 Uhr Power Teens

18.30 Uhr Teenipoint

SONNTAG, 07.02.2016 Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

10.00 Uhr Gottesdienst 1. Korinther 13,1-13 (Prädikant Eberhardt) Opfer: Diakonie

Gleichzeitig ist Kinderbetreuung aber keine Kinderkirche 19.00 Uhr Jugendgottesdienst

Dienstag, 09.02.2016

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Donnerstag, 11.02.2016

19.30 Uhr Bläsertraining 20.00 Uhr Posaunenchor

Väter-Kinder-Freizeit 2016

Packt die Badehosen ein , nehmt all Eure Kinderlein

und dann nix wie raus zum Bodensee...

Auch 2016 können Väter mit ihren Kindern wieder gemeinsam auf dem wunderschönen Campingplatz in Markdorf am Bodensee ein verlängertes Wochenende verbringen.

Mittwoch, 25. Mai bis Sonntag, 29. Mai 2016

Den Kindern macht es riesig Spaß.

Die Väter genießen es dort, mal unter sich zu sein, und den Müttern tut die Entlastung auch gut.

Schwimmen, spielen, essen, Rad fahren, Ausflüge, Spaß haben, reden über Gott und die Welt ...

Jeder gestaltet seinen Kurzurlaub nach Lust und Laune.

Die Kosten sind überschaubar:

moderate Campingplatzgebühren; (www. wirtshof.de) und für die Verpflegung sorgt jeder selbst.

Anmeldezettel gibt's im Pfarramt, Gemeindehaus und zum Download auf unserer Internetseite (www.ev-kirche-hegnach.de)

Katholische Kirchengemeinde



Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 04. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 07. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens

Do., 11. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung des Aschenkreuzes
Das Fest Maria Lichtmess – Darstellung des Herrn am 02. Februar begehen wir bei allen Gottesdiensten an diesem Sonn-

bruar begehen wir bei allen Gottesdiensten an diesem Sonntag, 07. Februar. In Hegnach wird der Blasiussegen erteilt nach dem Gottesdienst am Sonntag, 07. Februar um 11.15 Uhr.

Mit einem todernsten Zeichen beginnt die österliche Bußzeit am **Aschermittwoch**, 09. Februar. Die Asche erinnert uns überdeutlich, wie das Ende aussieht. Das Kreuz freilich bringt Ostern in den Blick, das Leben hat das letzte Wort.

In Heilig Geist Hegnach wird das Aschenkreuz gespendet am Donnerstag, 11. Februar bei der Abendmesse um 18.00 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf,

Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach, Tel.: 07151 52510, E-Mail: juergen.zipf@emk.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11 NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Donnerstag, 4. Februar 20.00 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Freitag, 5. Februar

15.30 Uhr Mädchentreff + Der starke Mädchenclub (NR) Schlittschuh laufen in Ludwigsburg

Ansprechpartnerin: C. Obergfäll, 07146-20697

19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)

Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096

Sonntag, 7. Februar 9.30 Uhr Gebetskreis (HE) 10.00 Uhr Gottesdienst (HE)

mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule

Montag, 8. Februar 9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 9. Februar

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 10. Februar

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)

HÖREND BETEN - BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330





Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5 71334 Waiblingen - Hegnach

Donnerstag 4. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst in WN - Hohenacker, Im Immenhäldle 21

Sonntag 7. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel

Jean- Luc Schneider Bildübertragung nach Waiblingen, Schorndorfer Straße 40

Dienstag 9. Februar

keine Chorprobe

Donnerstag 11. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst in WN - Hohenacker, Im Immenhäldle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter nak-sued-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des SV Hegnach am Freitag, den 26.02.2016 um 19.30 Uhr

im Vereinsheim bei der Hartwaldhalle laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Ehrungen
- 4. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
- 5. Kassenbericht
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Entlastungen
- 8. Neuwahlen des 1. Vorsitzenden und der Kassenprüfer
- 9. Anträge
- 10. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 9 der Tagesordnung müssen bis zum 19.02.2016 in schriftlicher Form oder per E-Mail bei der Geschäftsstelle* eingereicht werden. Später eingebrachte Anträge können auf der Tagesordnung nicht mehr berücksichtigt werden. Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand

(*) Postanschrift Geschäftsstelle:

SV Hegnach

Hauptstr. 64, 71334 Waiblingen E-Mail: iris.rau@sv-hegnach.de

Öffnungszeiten:

dienstags 09.00 - 12.00 Uhr donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr

Abt. Fußball

Herren

Vorschau Kreisliga A Sonntag 28.02.2016

Kreisliga AI: SV Hegnach I – FSV Waiblingen I 12:45 Uhr Kreisliga AII: SV Hegnach II – SK Fichtenberg 14:30 Uhr Testspiele:

Samstag 06.02. 14:00 Uhr SG Untertürkheim – SV Hegnach II Sonntag 07.02. 15:00 Uhr SV Hegnach I – TSV Schwaikheim II Sonntag 14.02 12:00 Uhr SV Hegnach I – TSV Miedelsbach Sonntag 14.02 14:30 SV Hegnach II – SV Kaisersbach I Dienstag 16.02. 20:00 Uhr SV Hegnach I – Spvgg Cannstatt Sonntag 21.02. 13:00 Uhr SV Hegnach I – TSV Leutenbach Sonntag 21.02. 15:30 Uhr SV Hegnach II – TSV Nellmersbach II

Testspiel SV Hegnach II - TV Zazenhausen 1:3 (0:1) Im ersten Testspiel nach langer Zeit traf man auf einen kompakten und giftigen Gegner aus der KLA Stuttgart. Dem

SVH war die lange Pause anzumerken, denn es fehlte noch an der körperlichen und geistigen Frische.

Zu oft hielt man den Ball zu lange, agierte auch am gegnerischen Strafraum zu umständlich so dass die bissigen Gäste immer wieder dazwischenfahren konnten. Dem 0:1 ging ein Konter voraus, der sauber mit einem Schuss ins lange Eck abgeschlossen wurde. Wenig später traf Murat Ala für die Gäste erneut ins Netz, doch der Schiri entschied knapp auf Abseits. Auf der Gegenseite kam Neuzugang Dominic Krauß bei einem Zweikampf elfmeterverdächtig zu Fall, der Pfiff blieb jedoch aus. Ein gefährlicher Freistoß von Rene Heinrich strich knapp übers Tor. Auch Harry Nickels verfehlte das Gästetor knapp. Nach der Pause fiel etwas überraschend das 0:2, als sich eine verunglückte Flanke fast von der Eckfahne über Emre Yilmaz hinweg ins lange Eck senkte. Hegnach zwar besser im Spiel, dennoch kassierte man denkbar unglücklich das 0:3, als ein Klärungsversuch von Silas Neumann vom Gegner weg quer durch den Strafraum flog und Belschner einen Schritt schneller als Yilmaz war und einschoss. Fast im Gegenzug nahm Patrick Haaf einen langen Ball von Rene Heinrich aus 20m volley blank und verkürzte zum 1:3 Endstand. Aller Anfang ist schwer.... Es spielten: Yilmaz, Koch, Haaf, Heinrich, Runck, Neumann, Mutic, Pinar, Diawonda, Nickels, Krauß; eingewechselt: Hablous, Wolfsried, Gruner





Testspiel SV Hegnach I - SKG Erbstetten 6:2 (5:0

Dank einer starken 1. Hälfte ließ man den Gästen so gut wie keine Chance. Mit laufintensivem Powerfußball drückte man die SKG früh in die eigene Hälfte. Besonders mit den schnellen Hegnacher Angreifern kam der Gast nicht zurecht. So wurde Mirsad Tahiri gleich mehrmals unsanft von den Beinen geholt. Mirsad war es auch, der mit einem sehenswerten Fallrückzieher nach Kopfballvorlage von Robert Rasic das 1:0 markierte. Kurz danach war es erneut Mirsad Tahiri der sich den Ball schnappte, durchstartete und zum 2:0 einschob. Weiter gings nur in 1 Richtung, diesmal war Robert Rasic zur Stelle und traf zum 3:0. Nach weiterem Foul an Mirsad Tahiri gab's Elfmeter, den Kapitän Simeon Neumann souverän zum 4:0 verwandelte. Noch vor der Pause gelang Mario Schmid im Nachsetzen aus spitzem Winkel das 5:0. Nach der Pause erhöhte der eingewechselte Abdullah Hablous auf 6:0. Danach viele Wechsel auf beiden Seiten, das Hegnacher Spiel verflachte etwas und die Gäste verkürzten noch auf 6:2.

Es spielten: Vittoria, Doganer, Einjah, Maier, Martines, Wolfsried, Neumann, Rautscher, Rasic, Schmid, M.Tahiri eingewechselt: Hablous, Kochkach, Balasa, S.Tahiri, Abruzzese

Testspiel TSV Strümpfelbach - SV Hegnach I 2:2 (2:1) Nicht ganz so überzeugend war es dann beim robusten und durchaus starken Gastgeber Strümpfelbach. Bei widrigen äußeren Bedingungen war es ein zerfahrenes Spiel mit vielen Fehlpässen im Spielaufbau. Die Hegnacher 1:0 Führung markierte Robert Rasic nach schöner Vorarbeit von Sead Tahiri.

Einen unberechtigten Foulelfmeter parierte SVH Torhüter Ilija Grizelj. Dennoch gelang dem TSV etwas irregulär das 1:1, als nach einem abgewehrten Schuss Ilija Grizelj behindert wurde und der TSV abstauben konnte. Nach einem Eckball und mangelnder Zuordnung ging Strümpfelbach 2:1 in Führung. Mit einem Elfmeter nach Foul an Mirsad Tahiri glich Simeon Neumann zum 2:2 Endstand aus. Überschattet wurde das Spiel durch die Verletzung von Rosario Martines, der sich einen Nasenbeinbruch zuzog und auf unbestimmte Zeit leider ausfällt.

Es spielten: Grizelj, Doganer, Einjah, Maier, Martines, Wolfsried, Neumann, Rautscher, Rasic, S.Tahiri, M.Tahiri eingewechselt: Weinl, Hablous, Wurster

Verbandsliga Frauen

WFV Zwischenrunde Frauen Halle Pelada in Herrenberg

Wie schon im Vorjahr erreichte der SV Hegnach ungeschlagen die WFV-Endrunde der besten 12 Teams. Diese findet 2016 am 14.02. in Schorndorf statt. Vom ersten Spiel an zeigte man sich konzentriert und spielte phasenweise hervorragenden Hallenfußball. Im ersten Spiel wurde der TSV Plattenhardt 4:0 durch Tore von 2x Selina Schindler und 2x Yasmina Cerdan-Schmid bezwungen, danach der stark eingeschätzte TSV Münchingen 3:0 durch Tore von Yasmina Cerdan-Schmid, Maike Bendfeld und Iba Rexhepi, Im Rems-Murr Derby gegen die Spvgg Rommelshausen musste man sich mit einem 0:0 zufrieden geben, da man gleich mehrfach an der starken Spvgg Torhüterin Mara Vintigni scheiterte und zudem gleich 2 10m Strafstöße vergab. Gegen den SV Leingarten machte man vorzeitig durch einen 4:0 Sieg (Tore Selina Schindler, Yasmina Cerdan-Schmid, Iba Rexhepi und Maike Bendfeld) bereits den Halbfinaleinzug klar. Vom Regionalligist FV Löchgau trennte man sich trotz einer 1:0 Führung von Ilire Balaj letztlich mit einem gerechten 1:1 Remis und wurde Gruppenzweiter hinter Löchgau mit 12:1 Toren und 11 Punkten. Im Halbfinale traf man auf Landesligist FC Biegelkicker Erdmannhausen, die überraschend die andere Gruppe gewannen. Der FC spielte lange munter mit, ehe Iba Rexhepi aus spitzem Winkel zum 1:0 traf und die Weichen auf Sieg stellte. Selina Schindler und Lena Waldenmaier erhöhten noch auf 3:0. Somit war die Endrundenteilnahme gesichert. Im eigentlich bedeutungslosen Finale gegen den Oberliga-Tabellenführer VFL Sindelfingen II schenkten sich beide Teams in einem spannenden und gutklassigen Spiel nichts. Nach regulärer Spielzeit hieß es 0:0. In der Verlängerung glich Maike Bendfeld 13 Sekunden vor Ende den 0:1 Rückstand noch aus. Somit gab es ein 9m-Schießen um den Tagessieg. Hier war man zwar kurz im Vorteil, doch letztlich hatte der VFL die besseren Nerven und vergab nur 2x (Hegnach 3x) und siegte 6:5. Tore im 9m-Schießen: 2x Yasmina Cerdan-Schmid, Alice Mayer und Iba Rexhepi. Einen Sindelfinger 9m konnte Pelin Mussa parieren.

SV Hegnach: Mussa, Balaj (1), Waldenmaier (1), Mayer, I. Rexhepi (3), Cerdan-Schmid (4), Bendfeld (3), Schindler (4), Bantel







Vorschau

Testspiel:

So 07.02: SV Hegnach - FV Niefern (OL Ba-Wü) 13:00 Sonntag 14.02. ab 10:00 Uhr WFV Endrunde Karl Wahl Halle Schorndorf

Gruppe B: SV Hegnach, FV Faurndau I (OL), TV Derendingen (RL), VFB Obertürkheim I (OL), FC Ellwangen (RGL), SV Bärenthal (LL)

Gruppe A: FV Löchgau I (RL), VFL Sindelfingen II (OL), TSV Frommern (VL), FV Faurndau II (RGL), FV Bellenberg (VL), SV Granheim (LL)

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Siehe auch unter www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball

Samstag, 06.02.2016
Testspiel A Junioren: SV Hegnach-TSV Schmiden 14:00 Uhr

Ergebnisse Jugend

Testspiel C Junioren: SV Hegnach - MTV Stuttgart III 5:0

Bambini

Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen + Mädchen Jahrgang 2009 + 2010

Wann: wieder ab 14.01.2016 jeden Donnerstag 17:30 Uhr Wo: Hartwaldhalle Hegnach

Trainer Emre Yilmaz

Auch für die laufende Saison suchen wir wieder Jungs und Mädchen für unsere Bambini-Mannschaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem Schnuppertraining das Interesse für den Fußball wecken.

Bei Interesse bitte unter 01776568654 anmelden.

Abt. Turnen



TTC Hegnach e.V.



Mini-Meisterschaft: Spiel und Spaß für alle Kinder mit Tischtennis



Dabei sein, Fun-Faktor und Bewegung stehen im Mittelpunkt der Mini-Meisterschaften. Es geht vor allem um den Spaß am Spiel. Und dann sind die Kleinsten in Waiblingen-Hegnach zumindest einen Tag lang die Größten. Am 14. Februar 2016 um 13.00 Uhr

wird unter der Regie des **TTC Hegnach** in der Hegnacher Burgschulhalle der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2015/2016 im Tischtennis ausgespielt.

Mitmachen bei den Mini-Meisterschaften dürfen alle sportund tischtennisbegeisterten Kinder aus Waiblingen und Umgebung im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie keine Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen.

Mädchen und Jungen spielen getrennt, jeweils unterteilt nach Altersklassen -

- · 8-Jährige und Jüngere (Kinder, die ab dem 1.1.2007 geboren sind),
- · 9-/10-Jährige (zwischen 1.1.2005 und 31.12.2006 Geborene) und
- · 11-/12-Jährige (zwischen 1.1.2003 und 31.12.2004 Geborene).

Den Schläger stellt der TTC Hegnach gerne zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich, und zwar für alle! Nicht nur, dass auf sämtliche Starter kleine Preise warten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände.

Anmeldung per Mail an: sport@ttc-hegnach.de Weitere Informationen unterTelefon: 07151 / 15588 Am vergangenen Wochenende spielten:

Herren Bezirksklasse Rems TTC Hegnach II – VfR Birkmannsweiler III

4:9

In den Einzeln spielten:

Thielo Kubitzsch 0:2, Nicolas Holzinger 1:1, Rubi Schacke 1:1, Uwe Mohr 1:1, Jürgen Franzen 0:1, Rolf Uhrig 0:1.

In den Doppeln spielten:

Kubitzsch/Holzinger 1:0, Schacke/Uhrig 0:1, Mohr/Franzen 0:1.

Herren Kreisklasse A Waiblingen TSV Schwaikheim – TTC Hegnach IV

3:9

In Schwaikheim trat am Samstagnachmittag die 4. Mannschaft des TTC Hegnach an. Obwohl die Mannschaft durch das Fehlen der Nummer 2 ersatzgeschwächt war, präsentierte sie sich in guter Verfassung und lag nach den Doppeln mit 3:0 in Führung. Radloff verlor gegen Messer, Niederberger, Frosch und Holzinger punkteten für den TTC, Nestlinger und Müll verloren ihre Einzel knapp zum Zwischenstand von 6:3. Die folgenden 3 Einzel gewannen Niederberger, Radloff und Nestlinger zum Endstand von 9:3.

In den Einzeln spielten: Christoph Niederberger 2:0, Alexander Radloff1:1, Harald Nestlinger 1:1, Karl-Heinz Frosch 1:0, Stefan Holzinger 1:0, Mike Müll 0:1.

In den Doppeln spielten: Niederberger/Radloff 1:0, Nestlinger/Müll 1:0, Frosch/Holzinger 1:0.

Herren Kreisklasse B Waiblingen TSV Schmiden III - TTC Hegnach V

9:5

In den Einzeln spielten:

Gerald Staiger 1:1, Gerhard Winkler 1:1, Andreas Schroff 0:2, Daniel Zeisl 1:1, Peter Szutor 0:2, Sven Berndt 1:0.

In den Doppeln spielten:

Staiger/Zeisl 1:0, Winkler/Schroff 0:1, Szutor/Berndt 0:1.

Damen Kreisklasse Rems SC Korb - TTC Hegnach II

0:8

Nachdem die zweite Damenmannschaft des TTC Hegnach am 23. Januar gegen die dritte Damenmannschaft gewonnen hatte, musste sie am gestrigen Samstag, auswärts um 20 Uhr in Korb in der Mehrzweckhalle in Kleinheppach antreten. Gespielt haben Sarah Kasper, Anne Kühn, Monika Gläser und Lissy Schöneck. Doppel-1 Kühn/Gläser gewann mit 3 Sätzen gegen Gutgsell/Widmann, Doppel-2 Kasper/Schöneck gewannen ebenfalls mit 3:0 deutlich gegen Stocker/Eberhardt.

In den Einzeln gewann Sarah Kasper gegen Nr.2 Widmann in 3 Sätzen und gegen Nr.1 Gutgsell mit 3:1, Anne Kühn spielte gegen Nr.1 Gutgsell (3:0) und gewann auch gegen Nr.2 Widmann mit 3:1. Die letzten 2 Punkte holten jeweils Monika Gläser gegen Nr.4 Eberhardt und Lissy Schöneck gegen Nr.3 Stocker.

Um 21 Uhr hatten wir 8 Punkte zum Sieg und bleiben ungeschlagener Tabellenführer.

In den Einzeln spielten:

Sarah Kasper 2:0, Anneliese Kühn 2:0, Monika Gläser 1:0, Elisabeth Schöneck 1:0.

In den Doppeln spielten:

Kühn/Gläser 1:0, Kasper/Schöneck 1:0.

Jungen U18 Kreisklasse A Mitte

TTC Hegnach II - TSV Schnait III

Am vergangenen Samstag hatten unsere Jungs den TSV Schnait zu Gast.

Unsere Gegner erschienen leider nur zu dritt, und somit hatten wir schon Punkte sicher.

Nach starker Leistung von Daniel und Jonathan Mischke im Doppel gingen wir mit 2:0 in Führung.

Unsere Nummer 2, Justus Hilbig, war nach langer Verletzungspause wieder dabei und überzeugte sofort mit einer Spitzenleistung gegen die Nummer 1 aus Schnait.

Lediglich unsere Nummer 4, Marcel Engels, musste sich knapp seinem Gegenüber geschlagen geben.

Nächste Woche geht es gegen die SG Schorndorf 3, wir hoffen hier unsere gute Leistung weiter bestätigen zu können.

In den Einzeln spielten:

Daniel Mischke 2:0, Justus Hilbig 1:0, Jonathan Mischke 1:0, Marcel Engels 0:1.

In den Doppeln spielten:

Mischke/Mischke 1:0, Hilbig/Engels 1:0.

TTC Hegnach III - SG Schorndorf IV

5:

6:1

In den Einzeln spielten: Marc Hedinger 1:1, Jatin Kanjia 1:1, Aaron Hilbig 1:1, Luis-Enrique Geier 1:1.

In den Doppeln spielten:

Hedinger/Kanjia 0:1, Hilbig/Dexl 1:0.

Mädchen U18 Verbandsklasse Nord TTC Hegnach - TGV Eintracht Abstatt

0:6

3:7

Heimspielniederlage der Mädchen U18 des TTC Hegnach Die Mädchen U18 des TTC Hegnach verloren erneut mit 0:6 gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Abstatt. Sowohl das Doppel Winter/Enssle als auch Wittmayr/Kasper

unterlagen mit 0:3. Die Dominanz der Mädchen vom TGV Eintracht Abstatt setzte sich auch in den Einzeln fort. Lediglich Janine Wittmayr musste sich knapp mit 2:3 geschlagen geben. Sarah Kasper, Meike Winter und Tanja Enssle unterlagen dagegen jeweils klar mit 0:3.

Das nächste schwere Auswärtsspiel findet am 13.02. beim Tabellenzweiten TSG Steinheim statt.

In den Einzeln spielten:

Janine Wittmayr 0:1, Sarah Kasper 0:1, Meike Winter 0:1, Tanja Enssle 0:1.

In den Doppeln spielten:

Winter/Enssle 0:1, Wittmayr/Kasper 0:1.

Jungen U13 Bezirksklasse Rems Frühjahr

TTC Hegnach - TV Oeffingen

In den Einzeln spielten: Marc Eberwein 1:2, Maurice Böser 0:2, Felix Gärtner 1:1, Colin Wüst 1:1.

In den Doppeln spielten Gärtner/Wüst 0:1.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Am Samstag, den 06.02.2016 sind folgende Spiele:

Herren Kreisliga A West Rems

19 Uhr TTC Hegnach III - SpVgg Kleinaspach

Herren Kreisklasse C Waiblingen

19:30 Uhr GTV Hohenacker IV - TTC Hegnach VI

Damen Kreisklasse Rems

15:30 Uhr TTC Hegnach III - GTV Hohenacker III

Jungen U18 Kreisklasse A Mitte

13 Uhr TTC Hegnach II - SG Schorndorf III

Mädchen U18 Bezirksklasse Rems

13 Uhr TTC Hegnach II - TSGV Waldstetten Am Sonntag, den 07.02.2016 sind folgende Spiele:

Herren Landesliga Gr. 2

15:30 Uhr TTV Žell - TTC Hegnach

Herren Bezirksklasse Rems

14 Uhr TTC Hegnach II - TSV Schnait

Herren Kreisklasse B Waiblingen

10 Uhr TTC Hegnach V - SV Fellbach III

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.



Nächste Chorprobe

Männerchor

Montag, 08. Februar 2016, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 08. Februar 2016, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Wanderung Sonntag, 14. Februar 2016

Am Sonntag, den 14. Februar, treffen wir uns um 10.00 Uhr am Rathaus zur Fahrt mit PKW nach Ittenberg bei Sulzbach. Eine kleine Wanderung, je nach Wetterlage, geht zum Wanderheim Eschelhof. Die Ortsgruppe Hegnach hat an diesem Wochenende die Bewirtschaftung. Wie immer werden wir, hoffentlich gut versorgt, eine ausgiebige Pause machen. Am Nachmittag geht es zurück zum Parkplatz bei Ittenberg. Auf eine rege Beteiligung hoffen die Wanderführer Rolf und Ilse Ehle

Liebe Hegnacherinnen und Hegnacher,

liebe Theaterfreunde aus nah und fern

Die Laienspielgruppe
"D'HEGNACHER KUCKUCK" gibt ihre vier Aufführungstermine für ihr neues Theaterstück



"Nix als Ärger mit der Leiche" Eine Krimikomödie von Anne Hassel

bekannt.

Premiere ist am Freitag, den 04. März 2016, und die Wiederholungsaufführungen jeweils am 05. März, am 11. März und am 12. März 2016 in der Hartwaldhalle in Hegnach. Die Proben laufen bereits auf Hochtouren. Wir würden uns freuen, wenn diese Aufführungen wieder so gut besucht werden, wie in den Jahren zuvor. Falls Sie noch nicht wissen was man zu Geburtstagen oder für sonstige Anlässe verschenken könnte, über Eintrittskarten für eine unserer Vorstellungen würden die Beschenkten sich bestimmt freuen. Der Erlös aus den Veranstaltungen wird wie immer einem gemeinnützigen Zweck zugute kommen. Genaueres werden wir noch veröffentlichen.

Die Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei Apotheke Hegnach, Hauptstr. 45 die fotografin in Hegnach, Friedenstr. 10 Familie Becker, Im Burgmäuerle 4, Tel.54824 Eure "Hegnacher Kuckuck"



Volkstanzgruppe Hegnach

Die Volkstanzgruppe trifft sich wieder zum nächsten Tanzabend am Freitag, den 05.02..2016 im Vereinstreff ab 20.00 Uhr.

Mehr Info gibt's bei

Peter Albus Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz Tel. 07151/53617 E-Mail: AHFrank@aol.com



Schwimmfreunde Hegnach

Mitgliederversammlung 2016

Der Vorstand der Schwimmfreunde Hegnach lädt alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Wann: Freitag, 19. Februar 2016, 19 Uhr Wo: Vereinsgaststätte des TV Oeffingen

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des 1. Vorstandes
- 3. Bericht des 2. Vorstandes
- 4. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
- 5. Bericht Schwimmbetrieb / Aquafitness
- 6. Entlastungen
- 7. Wahlen (Vorstand)
- 8. Anträge, Sonstiges und Aussprache

Anträge zu Punkt 8 müssen bis spätestens 12.02.2016 schriftlich oder per Mail beim Vorstand eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



...informiert, jetzt:

Laubgehölzhecken verjüngen. Wenn Sie bei frostfreiem Wetter eine sommergrüne Laubgehölzhecke deutlich verjüngen wollen, sollte der Rückschnitt je nach Art bis ins alte Holz erfolgen. Alle Seitentriebe sind auf zwei bis drei Augen zu kürzen. In der Regel werden aber sommergrüne Hecken erst Ende Juni und /oder Ende August geschnitten. Außerdem muss bei Ahornhecken damit gerechnet werden, dass sie bereits in diesem Monat nach Rückschnitt stark "bluten" können.

Frühkartoffeln vorkeimen. Legen Sie das Pflanzgut für Frühkartoffeln in Kisten mit Komposterde oder leicht feuchtem Torf, um die Knollen vorzukeimen. Sehr niedrige Temperaturen werden dafür benötigt.

Auf Mäuse am Zuckerhut achten. Falls im Garten noch Zuckerhut steht, sollten Sie auf Mäusefraß achten. Die Salatpflanzen sind für die Nager eine Delikatesse. Sie fressen vom Wurzelansatz über den Strunk und höhlen die kegelförmig spitz zulaufenden Köpfe von unten her aus. Übrigens: Gegen Mäuse haben sich Fallen am besten bewährt.

Neuseeländer Spinat ausprobieren. Bereichern Sie die Gemüsepalette doch einmal durch den Anbau von Neuseeländer Spinat. Das Eisenkrautgewächs lässt sich wie Gartenspinat zubereiten. Legen Sie die großen Samenkörner vor der Aussaat 24 Stunden in lauwarmes Wasser und stellen Sie die Pflanzgefäße bis zum Auspflanztermin im Mai an einen warmen Ort.

Gemüsezwiebeln stecken. Bei offenem Boden können Ende des Monats Steckzwiebeln, Schalotten und Perlzwiebeln gesteckt werden. Knoblauch kann ebenfalls gesteckt werden, jedoch ist der Spätsommer dafür günstiger. Die jetzt gepflanzten Knollen bleiben kleiner.

Brombeeren schützen. Brombeeren sind durch Fröste stark gefährdet. In kritischen Lagen können Sie die Ruten empfindlicher Sorten durch Strohabdeckung schützen. Nehmen Sie dazu die einjährigen Jungruten vom Drahtrahmen ab, um sie längs der Brombeerreihe abzulegen und 20 cm hoch dicht mit Stroh zu bedecken.

Beim Winterschnitt Folgendes beachten. Befallene Äste mit Krebs und Feuerbrand sollten sofort entfernt werden.

Fruchtmumien entfernen. Die letzten von Monilia befallenen "Fruchtmumien" von Zwetschge, Apfel oder Birne sollten noch aus dem Garten entfernt werden, bevor im Frühjahr die jungen Früchte angesteckt werden.

Reparaturarbeiten durchführen. Nutzen Sie die Zeit vor den ersten Saat- und Pflanzterminen, um Schadstellen am Frühbeet oder Kleingewächshaus auszubessern. Wenn Pfähle oder Seitenwände bei Holzkästen ersetzt werden müssen, sollten Sie statt Fichten- besser Kiefernholz verwenden, da es harzreicher ist.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Gaisburger Marsch, Pfirsich Melba, Holsteiner Schnitzel und Co. Kann man den Picassofisch essen und welcher König verbirgt sich hinter den Pommesfritzes? Lauter Fragen, die uns Frau Dr. Karin de la Roi-Frey bestimmt beantworten wird. Sie macht mit uns einen kurzweiligen Spaziergang durch die Welt berühmter Speisen und deckt dabei die Hintergründe auf. Der Vortrag findet statt am

Mittwoch, den 17.02.2016 um 15 Uhr im Vereinstreff in Hegnach (im Rathaus).

Die Landfrauen laden Sie dazu herzlich ein. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Elterninitiative Liebelle

Natur-pur in Hegnach

Mit Liebe Leben leben Elterninitiative Liebelle auf Entdeckungstour über Hegnacher Wiesen- und Waldwege



Liebe Kinder.

wir starten im neuen Jahr Natur-pur mit einer neuen Idee: weil wir viel erleben im Freien mit Timmi mit all den Eindrücken an der Rems im Wald und Feld, mit den bunten Wiesen und der Musik der Vögel, möchten wir unserer Fantasie freien Lauf lassen und darüber Geschichten schreiben. Wir sind gespannt darauf und freuen uns auf den Beginn Mitte Februar.

Unsere Natur-pur-Tour im neuen Schuljahr startet am **Montag,** den 15. Februar 2016 wie immer am **Schafhofkeller** um 16:30 Uhr. Herzliche Grüße

Anne und Ute und Timmi



(liebelle-hegnach@web.de) Schon entdeckt?

Unseren Schaukasten im Esslinger Weg mit ca. monatlich wechselnden "**Gedichten am Wegrand**" für Groß und Klein. Viel Freude beim Lesen der Gedichte!

Heimatverein WN e.V.

"Stupor Mundi? - Friedrich II. und sein Herrschaftsverständnis" Vortrag am 4.2.2016 im Studio Bürgerzentrum

Der Heimatverein startet seinen diesjährigen Themenschwerpunkt "Die Staufer" mit einem spannenden Vortrag: Dr. Hartmut Jericke wirft einen kritischen Blick auf Politik und Persönlichkeit Friedrichs II., der mit den größten Gelehrten seiner Zeit auf Augenhöhe diskutierte, ein Buch über die Falkenjagd schrieb und als unerbittlicher Kriegsherr zu Lande und zur See galt. Der Stauferkaiser war größter Feind des Papstes und für seine Widersacher gar der personifizierte Antichrist- das glorifizierte 'Kind aus Apulien', genannt'Stupor Mundi', das Staunen der Welt. Angesichts der unbestreitbar großen Leistungen Kaiser Friedrichs II. auf vielen Gebieten wird jedoch oft übersehen, dass unter seiner Herrschaft die Grundlagen des deutschen Königtums entscheidend geschwächt wurden. Anders als seine Vorgänger auf dem Kaiserthron interpretierte Friedrich sein Herrschaftsverständnis im Laufe der Jahre immer stärker aus einer eigenwilligen Auslegung der Kaiseridee heraus. Don-nerstag, 4. Februar, 19:00 Uhr, Studio im Bürgerzentrum Waiblingen. Eintritt 5,- EUR (nur Abendkasse). Informationen über weitere Veranstaltungen zum Themenschwerpunkt "Die Staufer" auf der Internetseite des Heimatvereins: www.Heimatverein-Waiblingen.de/Veranstaltungsprogramm

Parteien

Telefonsprechstunde der SPD-Fraktion Montag, 08.02. von 19 – 20 Uhr Stadträtin Simone Eckstein, Tel. 51899

Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion Montag, 08.02. von 18 – 19 Uhr Matthias Kuhnle, Tel.: 0163 1648582, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de

Verschiedenes

Wanderlust im Remstal wecken

Remstal Gartenschau 2019 informiert über Wanderkonzeption Das Remstal ist von Essingen bis Remseck am Neckar durchzogen von über 1.200 Kilometern Wander- und Spazierwegen. Entlang dieses Wegenetzes werden bei der Remstal Gartenschau 2019 zahlreiche Gartenschauflächen und Attraktionen liegen. Mit der remstalweiten Wanderkonzeption wird erstmals eine Gartenschau "erwanderbar" gemacht und das Remstal nachhaltig als Wanderregion gestärkt. Die 16 Gartenschau-Kommunen erarbeiten nun mit dem beauftragten Planungsbüro und den Partnern kurze, thematische Wege und optimieren das Grundwegenetz anschließend mit einer einheitlichen Beschilderung.

Am Montag, 1. Februar 2016 informierte die Remstal Gartenschau 2019 GmbH über den aktuellen Stand der Wanderkonzeption Remstal und die Zusammenarbeit mit den Projektpartnern. Die 60 anwesenden Vertreter der Gartenschau-Kommunen, der Landkreise, des Schwäbischen Albvereins und des Tourismus wagten einen Ausblick ins Jahr 2019. Im Remstal wird bis zum Gartenschau-Jahr das Grundwegenetz optimiert und mit einer einheitlichen Beschilderung versehen. Als Kern der interkommunalen Wanderkonzeption werden etwa 80 kurze, thematische Wege erarbeitet wie beispielsweise Wege durch die Natur oder Wege für Familien. Bei der Wegeführung werden die Wünsche von Wanderern ebenso berücksichtigt wie die neu entstehenden Gartenschauflächen. Mit der Detailplanung hat die Remstal Gartenschau 2019 GmbH ein Planungsbüro beauftragt, das schon mehrere Regionen und Landkreise bei deren Wanderwegekonzeption und Beschilderungsplanung begleitet hat. Nach der Begrüßung im Kloster Lorch durch Bürgermeister Karl Bühler führte Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal

Gartenschau 2019 GmbH. in die Ziele der Wanderkonzeption Remstal ein: "Das Remstal als Wanderregion aufzuwerten und die Gartenschau 2019 zur ersten erwanderbaren Gartenschau zu machen, ist unser gemeinsames Ziel. Die Wanderkonzeption Remstal als interkommunales Projekt aller 16 Kommunen trifft genau den Charakter unserer Gartenschau. Was wir in der Zusammenarbeit mit den lokalen und regionalen Partnern auf die Beine stellen, soll den Remstälern und Gästen viel Spaß am Wandern machen - im Gartenschau-Jahr 2019 und auch danach." Um ein grundlegendes Konzept für das rund 1.200 Kilometer umfassende Wanderwegenetz zu entwickeln, hat die Remstal Gartenschau 2019 GmbH die AUbE Tourismusberatung GmbH beauftragt. Deren Geschäftsführer Rolf Spittler wird die Remstal-Kommunen mit seinem Team bis zur Gartenschau begleiten. Neben der Projektsteuerung gehört die Detailplanung der Wege ebenso zu seinem Auftrag wie die anschließende Beschilderungsplanung für das Grundwegenetz. "Als ersten Schritt werden wir in enger Abstimmung mit den Kommunen und ihren lokalen Partnern kurze, thematische Rund- und Streckenwege aus den vorhandenen Wegen herausarbeiten. Dabei prüfen wir auch gleich, ob eine Zertifizierung als kurzer "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" möglich ist." Der Wanderexperte stellte hierzu die Leitlinien vor, die ein Weg erfüllen muss, um vom Deutschen Wanderverband als kurzer Qualitätsweg zertifiziert werden zu können. Die Kriterien variieren je nach Thema des Weges: eine Zertifizierung als "Naturvergnügen" kann erfolgen, wenn der Wanderer neben einer abwechslungsreichen Landschaft viele schmale Pfade und Orte der Stille antrifft. Eine Zertifizierung als "Familienspaß" setzt Rundwege von zwei bis sieben Kilometern voraus, die reich an Erlebnissen und Attraktionen am Weg sind. Nach der Auswahl der am besten geeigneten 80 Rund- und Streckenwege zwischen 4 und 20 Kilometern folgt die Anpassung des Grundwegenetzes im Remstal sowie die anschließende Beschilderungsplanung mit Anbindung an das regionale Wanderwegenetz. In diesem Zusammenhang wird auch die Möglichkeit eines etwa 250 Kilometer langen Gartenschauwanderweges für 2019 geprüft, der möglichst viele Gartenschauflächen im Remstal miteinander verbinden soll. Zum Abschluss betonte Diplom-Geograph Spittler anhand der nächsten Arbeitsschritte noch einmal die Bedeutung des guten Austausches mit allen Projektpartnern: "Wenn im Remstal alle Kommunen, der Schwäbische Albverein und die Tourismus-Partner an einem Strang ziehen, finden die Wanderer in 2019 eine erwanderbare Gartenschau mit attraktiven Wegen." In der abschließenden Diskussion wurde deutlich, dass alle Beteiligten das Potenzial des Remstals nutzen möchten und ihren Beitrag leisten wollen, um das Remstal langfristig als Wanderregion zu positionieren. Der Landkreis Rems-Murr verfolgt seit Mitte 2015 das kreisweite Projekt "Qualitätsinitiative Wandern - Premiumwanderwege im Schwäbischen Wald, Backnanger Bucht und im Remstal". Dabei sollen ausgewählte Wege als Premiumwanderwege zertifiziert werden, um das Wanderangebot im Rems-Murr-Kreis auszubauen. Auch außerhalb des Remstals stößt die Wanderkonzeption auf Interesse: Einzelne Kommunen signalisierten bereits Interesse, sich an die Wegeplanung und Beschilderung des Remstals anzuschließen, um das Wandererlebnis auch über das Remstal hinaus zu optimieren. Die Federführung und Koordination der Wanderkonzeption Remstal liegt bei der Remstal Gartenschau 2019 GmbH und den 16 Kommunen. Projektpartner sind neben dem Schwäbischen Albverein mit seinen Ortsgruppen und der Hauptgeschäftsstelle auch die drei Landkreise Rems-Murr, Ostalb, Ludwigsburg, der Forst und der Naturschutz sowie die Tourismusvereine. Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH, durfte zum Abschluss noch eine gute Nachricht verkünden: "Die 16 Remstal-Kommunen haben gemeinsam mit dem Schwäbischen Albverein (SAV) ihr Interesse an der Ausrichtung des Deutschen Wandertages im Jahr 2019 bekundet. Damit hätten wir im Jahr 2019 gleich die deutschlandweite Aufmerksamkeit für unsere Wanderregion Remstal." Die Delegierten des Deutschen Wanderverbandes beschließen bei der Jahreshauptversammlung im Juni 2016, welche der sich bewerbenden Städte und Regionen als Ausrichter für 2019 in Frage kommt und somit eine Bewerbung mit Konzept einreichen kann.